Niederschrift
zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 16.09.2015
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	**Rathaus II,Sitzungszimmer EG**

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Thomas Präfke	UWS-Fraktion

Stadtvertreter

Herr Klaus Niemann	CDU
Herr Heiko Westphal	UWS-Fraktion
Frau Ingelore Fiedler	DIE LINKE

sachkundiger Einwohner

Herr Harri Tolzin	DIE LINKE
Herr Moritz Isensee	Bündnis 90/Die Grünen

Stadtvertretung der Stadt Schwaan

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Bestätigung der Niederschrift

5 Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „Vorbecker Landweg" Teil West

6 Abwägungs- und Satzungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Koppelweg"

7 Befreiung von den Festsetzungen des B- Plans Nr. 3 „Koppelweg" hinsichtlich der Dachform und der Dachneigung der Doppelgarage

8 Information zur Planung Multifunktionsgebäude

9 Toilette auf dem Friedhof Schwaan

10 Situation Fußweg an der Feldstraße

11 Spielgeräte im Marktpuartier

12 Bauvorhaben für die Haushaltsplanung 2016

13 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Präfke eröffnete und begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder und die Gäste. Die Gäste wurden aufgefordert Fragen zu stellen.

Anwohner aus dem Vorbecker Landweg 79a möchten eine Information zur geplanten Wegebefestigung. Frau Nehls informiert, dass in Kürze die Ausschreibung für die Herstellung des Straßenunterbaus erfolgen wird. Eine Deckschicht, als Tränkdecke, wird in diesem Jahr nicht mehr ausgeführt, da die Haushaltsmittel dafür nicht mehr reichen.

Herr Plege möchte eine Information zum Stand der Bearbeitung seines Widerspruchsverfahrens haben und fragt, warum eine Versagung in der zweiten Reihe erfolgt ist. Frau Nehls erläutert, dass die Stadt durch den Landkreis Rostock im Verfahren noch nicht beteiligt wurde und erklärt, dass eine Beurteilung sich nach der Bebauung in der näheren Umgebung richtet.

zu 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Präfke stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 6 Ausschussmitgliedern waren 6 anwesend, damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Abstimmung: einstimmig ja

zu 4 Bestätigung der Niederschrift

Herr Niemann bemängelt, dass in der Niederschrift vom 21.04.2015, TOP 7 die Namen der anfragenden Ausschussmitglieder fehlen.
Die Niederschrift wird ergänzt und auf der nächsten Ausschusssitzung erneut zur Abstimmung vorgelegt.

zu 5 Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „Vorbecker Landweg“ Teil West

Frau Nehls erläutert den Grund und die Ziele der Planänderung.

Abstimmung: einstimmig ja

zu 6 **Abwägungs- und Satzungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Koppelweg“**

Frau Nehls erläutert den Inhalt der Planänderung. Der Satzungsbeschluss ist der abschließende Beschluss des Planverfahrens.

Abstimmung: einstimmig ja

zu 7 **Befreiung von den Festsetzungen des B- Plans Nr. 3 „Koppelweg“ hinsichtlich der Dachform und der Dachneigung der Doppelgarage**

Herr Präfke erläutert den Inhalt des B-Planes Nr. 3 bezüglich der Festsetzungen von Dachform und Dachneigung.
Frau Nehls erklärt, dass die Zustimmung zur Befreiung zu einer Vorbildwirkung für weitere Vorhaben führen kann.

Abstimmung: 5 x ja, 1 x nein

zu 8 **Information zur Planung Multifunktionsgebäude**

Frau Nehls informiert über die Angebotseinholung zur Planung eines Multifunktionsgebäudes. Sie erläutert die Aufgabe die den Planern gestellt wurde sowie die Gründe, die da zu geführt haben, das Büro aib aus Rostock für die Bearbeitung der Planung vorzuschlagen.
Frau Nehls erläutert, dass die bisherigen Gespräche zur Präzisierung der Aufgabenstellung dienten.
Frau Lüth (Gast) erhielt die Möglichkeiten, den Ausschussmitglieder kurz die von der Schule erarbeitete Projektidee vorzustellen.
Frau Nehls macht deutlich, dass Projektunterlagen bis zur Leistungsphase 3 vorliegen müssen, um Fördermittel einwerben zu können.
Dieser Auffassung schließen sich die Ausschussmitglieder an, machen aber deutlich, dass sie in die Planung einbezogen werden möchten. Die Entwürfe sind im Ausschuss vorzustellen.

zu 9 **Toilette auf dem Friedhof Schwaan**

Frau Nehls informiert, dass die Nutzung der Toilette in der Trauerhalle auf dem Friedhof für alle Besucher des Friedhofes, während der Arbeitszeit der Friedhofsmitarbeiter, möglich ist.

zu 10 **Situation Fußweg an der Feldstraße**

Frau Nehls erklärt, dass eine Änderung der Fußwegbreite im Tunnel nicht möglich ist. Der Tunnel ist ein Bauwerk der Deutschen Bahn, der rechte erhöhte Streifen, ist kein Fußweg sondern ein Sicherheitsstreifen.
Der geschotterte Fußweg entlang der Bahnanlagen kann nicht verbreitert werden, da das kommunale Flurstück zu schmal ist.

zu 11 **Spielgerät im Marktquartier**

Frau Nehls zeigt zwei mögliche Spielgeräte für die Umgestaltung im Marktquartier (Kletter-Rutschkombination, Vogelnest-Schaukel).
Die Ausschussmitglieder sind mit dieser Auswahl einverstanden, entsprechende Mittel sind im Haushalt 2016 einzustellen.

zu 12 **Bauvorhaben für die Haushaltsplanung 2016**

Frau Nehls informiert über die geplanten Ausgaben für Baumaßnahmen die im Haushaltsjahr 2016 bereitgestellt werden sollten, hier sind noch keine Mittelanforderungen aus anderen Fachbereichen z.B für Schulen und Kindereinrichtungen enthalten:
- zwei Buswartehäuschen 30.000,00 €
- Straßenbau 2. BA Koppelweg, Begrünung Gesamt 361.000,00 €
- Eigenanteil Verbreiterung Fußweg Warnowbrücke 41.500,00 €
- Straßenunterhaltung 100.000,00 €
- Bahnhofsvorplatz 616.000,00 €

Frau Fiedler schlägt vor, für die Sanitäranlagen in der Schule Mittel einzustellen.

zu 13 **Anfragen von Ausschussmitgliedern**

- Herr Niemann macht auf Löcher in der Asphalttränkdecke im Bereich Kantersoll aufmerksam.
  Frau Nehls versucht diese noch vor dem Winter reparieren zu lassen.
- Frau Fiedler möchte Informationen zur Toilettenreinigung am Mühlenteichplatz.
- Herr Präfke fragt an, ob das Aufbringen eine Sperrlinie auf der Warnowbrücke möglich ist.
  Da die Baumaßnahme noch nicht abgeschlossen ist, wird sich Frau Nehls mit der Bauleiterin des Straßenbauamtes in Verbindung setzen.
- Herr Präfke informiert, dass im Bereich der Kreuzung Koppelweg – Bützower Str. eine zusätzliche Straßenlampe gesetzt wurde. Die vorhandene Leuchte wurde mit einem stärkeren Leuchtmittel ausgestattet.
- Herr Westphal informiert über den Zustand des Weges hinter der Warnowstraße.
- Frau Nehls informiert über den Stand der Bauarbeiten auf dem Bahnhofsvorplatz.
- Herr Präfke informiert über die weiteren Arbeiten der Telekom im Stadtgebiet.
- Herr Niemann fragt an, ob es einen weiteren Pachtvertrag für den Grünschnittplatz in der Rostocker Straße geben wird.
- Herr Westphal möchte wissen, ob zur Zeit Bauplätze der Stadt Schwaan zur Verfügung stehen.
  Frau Nehls informiert, dass die Stadt derzeit keine freien Bauplätze ha, die LGE aber mit der weiteren Erschließung des Gebietes Vorbecker Landweg „West“ beginnen wird.

- Herr Tolzin regt an, im Bereich vor und hinter der Warnowbrücke Fußgängerüberwege zu schaffen. Weiterhin bittet er um Kontrolle eine Schachtes an der Warnow.
  Frau Nehls erklärt, dass das Thema Fußgängerüberweg an den Bereich Ordnung und Sicherheit weitergeleitet wird. Der Schacht an der Warnow wird kontrolliert.

Für die Richtigkeit:

Datum: 19.09.15

_____gez. Nehls_____

Nehls, Leiterin Bauamt

_____gez. Präfke_____

Präfke, Ausschussvorsitzender